

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 16 (1940)
Heft: 20

Artikel: Fussweg für Träumer
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-757453>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Einem Wachturm gleich steht die Kirche von Calonico, auf hohem, steil abfallendem Fels gebaut, umgeben von Kastanienbäumen.

Tel un château-fort, se dresse l'église de Calonico.

Behördlich bewilligt am 3. V. 1940 gemäss BRB. vom 3. X. 1939



Ein Bauer am Wegesrand. Er trägt Holzbürden zum Drahtseil.

Chargés d'un fagot de berclures, un paysan regagne sa demeure.

Behördlich bewilligt am 3. V. 1940 gemäss BRB. vom 3. X. 1939

C'est un petit chemin

Entre Airolo et Calonico, il est un chemin de fer et une grande route pour gens pressés. Il est aussi accroché, au flanc de la montagne, un petit chemin, un chemin pour piétons, pour rêveurs, pour poètes, pour artistes.

Photos Paul Senn



In Calonico.

Et tout au long de ce petit chemin l'œil découvre des scènes idylliques.



Auf solchen Gerüsten wird das oft mühsam von den Hängen geholte Heu getrocknet.

Un peu partout s'élèvent des séchoirs pour le foin.



Etwas abseits, auf saftgrüner Matte, traf unser Berichterstatter die Schule von Rossura, die ihre erste Turnstunde in diesem Jahre abhielt. Arm- und Atemübungen — und dann sangen sie ihm frischweg ein Tessinerliedchen.

A Rossura, les élèves prennent en plein air une leçon de gymnastique.



Ein Stück Weg zwischen Catto und den im Hintergrund sichtbaren Dörfern Freggio, Vigerà, Modrengo. Pickel, Schaufel, Dampfwalze und Asphalt haben dem Pfad nichts antun dürfen. Doch unten im Tal gibt es Eisenbahnschienen und Autostraße für die Eiligen.

Au tournant du chemin, le regard découvre les villages accrochés au flanc de la montagne, villages au nom de poésie: Freggio, Vigerà, Modrengo.

Behördlich bewilligt am 3. V. 1940 gem 50 BRB. vom 8. X. 1939

Fußweg für Träumer

Seit bald sechzig Jahren rast die Gotthardbahn von Norden nach Süden, von Süden nach Norden, und die Reisenden schauen zum Fenster hinaus, erhaschen im sausen Vorüber den Anblick der Berge, die stille Schönheit malerischer Winkel, die Ansicht einer sanft gewölbten Halde — aber es geht zu rasch, um den Zauber der Landschaft mit der ganzen Seele aufnehmen zu können. Nehmen wir uns jedoch die Muße, den Zug in Airolo zu verlassen, dann finden wir zur Linken im Valle Leventina auf halber Bergeshöhe dem Hang entlang einen alten Pfad von seltener Schönheit, einen Weg für Träumer. Eine Welt des

Friedens, ein vergangenes Jahrhundert ersteht vor unseren Augen. Bergbäche rauschen hernieder, ein Windlein weht durch dunkelgrüne Tannen, zarte Birken und üppig-belaubte Haselsträucher; die Dörfler Ronco, Deggio, Lurenco, Catto, Freggio und weiter südwärts Modrengo, Osco, Calpiogna, Primadengo, Rossura, Tengia und — eines der hübschesten — Calonico über der Station Lavorgo, sie alle liegen da an sonniger Halde, mit ihren Häusern, die sich dem Hang anschmiegen, ihren anmutigen Kirchen, unbeachtet, ungekannt, in nicht berührter Schönheit, und der Wanderer erfreut sich ihrer.



Auf dem Friedhof von Osco sind statt einfacher Grabkreuze und schmiedeeisernen Schmuckes diese weißen Marmorbüsten zu sehen. Es sind verstorbene Mailänder des vorigen Jahrhunderts, die sich in Osco Sommerhäuser erbaut hatten.

D'imposantes statues de marbre couronnent les tombes du cimetière d'Osco. Ce sont celles d'estivants milanais décédés au cours du siècle dernier.



Belgische Flüchtlinge unterwegs nach Frankreich. — Fugitifs belges en route pour la France.



Französische Tanks rollen durch einen Ort im Luxemburgischen.
Des tanks français traversant un village du Luxembourg.



Belgien hat die Hilfe Frankreichs angerufen. Französische motorisierte Truppen auf dem Vormarsch durch eine belgische Ortschaft.
La Belgique attaquée a demandé l'aide de la France. Un corps motorisé français en marche, traverse une ville belge.



In der Nacht vom 9./10. Mai wurden über ein Dutzend Städte in Nord- und Ostfrankreich von deutschen Bombern angegriffen. Am größten war der Schaden in Lyon, Nancy, Lille, Colmar, Pontoise. Bild oben: In Nancy. Eine Bombe ging in diesem vierstöckigen Haus bis ins Erdgeschoss und brachte das Gebäude zum Einsturz. Bild unten: Schwer getroffenes Haus in Méry-sur-Oise.

Dans la nuit du 9 au 10 mai, une douzaine de villes françaises du Nord et de l'Est furent attaquées par des bombardiers allemands et subirent de gros dégâts, particulièrement à Lyon, Nancy, Lille, Colmar, Pontoise. En haut: A Nancy. Une bombe a traversé une maison de 4 étages jusqu'à la cave. On fouille les décombres. En bas: Une maison de Méry-sur-Oise a été sévèrement touchée.



Mr. Winston Churchill

Premierminister und Wehrminister der umgebildeten englischen nationalen Regierung. Die Aufnahme zeigt ihn bei der Ankunft im Flughafen von Le Bourget anlässlich eines kürzlichen Besuches in Frankreich.

Mr. Winston Churchill, Premier ministre et ministre de la défense du cabinet anglais remanié. Photo: Mr. Churchill, à son arrivée au Bourget, lors d'une de ses récentes visites à Paris.



General Michiels
Generalstabschef der belgischen Armee.

Général Michiels, chef de l'état-major de l'armée belge.



General J. G. Van Voorst tot Voorst

der Oberkommandierende der holländischen Landstreitkräfte.

Général J.-G. Van Voorst tot Voorst, commandant en chef des forces hollandaises de terre.